

Volkswagen Group mit solidem Ergebnis in herausforderndem Umfeld

„Der Volkswagen Konzern hat sich in einem extrem herausfordernden Umfeld wirtschaftlich behauptet. Grundlage ist der Erfolg unserer neuen Produkte. Wir haben Design, Technologien und Qualität spürbar verbessert und maßgebliche Fortschritte bei der Software erzielt. In einem weltweit anspruchsvollen Marktumfeld bleiben unsere Verkaufszahlen stabil. In Europa haben wir unsere Spitzenposition auch in der Elektromobilität mit 28 Prozent Marktanteil ausgebaut. Unsere Auftragsbücher sind gut gefüllt. Getragen von unserer fortgeführten Produktoffensive und einer konstant guten Nachfrage erwarten wir, dass sich der positive Trend im zweiten Halbjahr fortsetzt.“

Oliver Blume, CEO Volkswagen Group



„Unsere Halbjahreszahlen zeigen ein zweigeteiltes Bild: Auf der einen Seite stehen der große Produkterfolg und der Fortschritt bei der Neuausrichtung unseres Unternehmens. Auf der anderen Seite ist das operative Ergebnis im Jahresvergleich um ein Drittel zurückgegangen – auch aufgrund der margenschwächeren E-Modelle. Hinzu kommen Belastungen durch die erhöhten US-Importzölle und Restrukturierungsmaßnahmen. Vor diesen Belastungen liegt das Ergebnis im zweiten Quartal mit knapp sieben Prozent am oberen Ende unserer Erwartungen. Das zeigt, wir sind auf dem richtigen Weg. Doch am Ende zählt das Geld, was tatsächlich in der Kasse ankommt. Deshalb müssen wir die laufenden Programme zur Ergebnisverbesserung entschlossen umsetzen und wo nötig beschleunigen.“

Arno Antlitz, CFO & COO Volkswagen Group

Kennzahlen

158,4 Mrd. Euro Umsatzerlöse in H1 2025, annähernd auf Vorjahresniveau (H1 2024: 158,8 Mrd. Euro)

Leichtes Absatzwachstum und deutlicher Umsatzanstieg bei Financial Services, Währungskurseffekte wirken gegenläufig.

6,7 Mrd. Euro Operatives Ergebnis in H1 2025, 33% unter H1 2024 (10 Mrd. Euro); Operative Umsatzrendite von 4,2%

Rückgang des Operativen Ergebnisses vor allem durch hohe Belastungen aus erhöhten US-Importzöllen (1,3 Mrd. Euro), Rückstellungen für Restrukturierungen bei Audi, Volkswagen Pkw und Cariad (0,7 Mrd. Euro) sowie Aufwendungen im Zusammenhang mit CO₂-Regulierung. Ergebnismindernd wirkten auch Mixeffekte, etwa durch einen höheren Anteil vollelektrischer Fahrzeuge sowie Preis- und Währungskurseffekte. Vor Zöllen und Restrukturierung lag die Operative Umsatzrendite bei 5,6 Prozent.

-1,4 Mrd. Euro Netto-Cashflow im Konzernbereich Automobile in H1 2025 (H1 2024: 0,4 Mrd. Euro)

Haupttreiber für gesunkenen Netto-Cashflow waren neben der operativen Ergebnisentwicklung M&A-Ausgaben, darunter 0,9 Mrd. Euro für den Erwerb weiterer Rivian-Aktien, Auszahlungen im Zusammenhang mit Restrukturierungsmaßnahmen und den US-Importzöllen. Eine niedrigere Mittelbindung im Working Capital wirkte sich im Vergleich zur Vorjahresperiode positiv aus.

4,36 Mio. Fahrzeugabsatz in H1 2025, leicht über H1 2024 (4,34 Mio. Fahrzeuge)

Zuwächse in Südamerika (+19 %), Westeuropa (+2 %) sowie Zentral- und Osteuropa (+5 %) überkompensieren erwartete Rückgänge in China (-3 %) und vor allem zollbedingt in Nordamerika (-16 %).

Auftragseingang für Fahrzeuge in Westeuropa in H1 2025 steigt um 19 %

Auftragseingang in Westeuropa gegenüber dem Vorjahreszeitraum mit deutlichem Plus. Treiber sind neue Modelle aller Antriebsarten wie VW ID.7 Tourer, CUPRA Terramar, Škoda Elroq, Audi Q6 e-tron und Porsche 911. Auftragseingänge für vollelektrische Fahrzeuge mit einem Zuwachs von 62 Prozent besonders stark.

SOLIDES ERGEBNIS IM 1. HALBJAHR 2025 IN HERAUSFORDERNDEM UMFELD	
ABSATZ 4,4 Mio. Fzg.	+0,5%
UMSATZ 158 Mrd. €	-0,3%
OPERATIVES ERGEBNIS 6,7 Mrd. €	-33%

Alle Vergleiche mit dem 1. Halbjahr 2024

AUSBLICK FÜR 2025 VOM 25.07.2025	
UMSATZ AUF VORJAHRES- NIVEAU	OPERATIVE RENDITE 4 – 5%
NETTO CASHFLOW*	NETTO LIQUIDITÄT*
1 – 3 Mrd. €	31– 33 Mrd. €

*Automobilbereich

Ausblick für das Jahr 2025 vom 25. Juli 2025

Die Volkswagen Group erwartet, dass die Umsatzerlöse auf dem Niveau des Vorjahres (vorher: Anstieg um bis zu 5 Prozent) liegen werden. Die Operative Umsatzrendite des Konzerns wird voraussichtlich zwischen 4,0 und 5,0 Prozent liegen (vorher: 5,5 bis 6,5 Prozent).

Im Konzernbereich Automobile geht die Volkswagen Group für 2025 unverändert davon aus, dass die Investitionsquote zwischen 12 und 13 Prozent liegt. Der Netto-Cashflow im Konzernbereich Automobile des Jahres 2025 wird zwischen 1 und 3 Milliarden Euro erwartet (vorher: 2 bis 5 Milliarden Euro). Darin enthalten sind sowohl Liquiditätsabflüsse für Zukunftsinvestitionen als auch für Restrukturierungsmaßnahmen. Die Nettoliquidität im Konzernbereich Automobile wird 2025 voraussichtlich zwischen 31 und 33 Milliarden Euro liegen (vorher: 34 bis 37 Milliarden Euro). Es ist unverändert das Ziel des Unternehmens, seine solide Finanzierungs- und Liquiditätspolitik fortzusetzen.

Die prognostizierten Bandbreiten für Operatives Ergebnis, Netto-Cashflow und Nettoliquidität unterstellen am unteren Ende insbesondere eine Fortsetzung der aktuell geltenden US-Importzölle von 27,5 Prozent im zweiten Halbjahr 2025 und am oberen Ende auf 10 Prozent reduzierte Importzölle. Es besteht hohe Unsicherheit in Bezug auf die weitere Entwicklung der Zollsituation und ihrer Effekte und Wechselwirkungen.

Herausforderungen ergeben sich insbesondere aus einem Umfeld politischer Unsicherheit, zunehmenden Handelsbeschränkungen und geopolitischen Spannungen, der steigenden Wettbewerbsintensität, volatilen Rohstoff-, Energie- und Devisenmärkten sowie aus den seit Jahresbeginn verschärften emissionsbezogenen Anforderungen.

Hinweis: Anpassungen in der Berichtslogik ab Januar 2025 führen unter anderem zu einem präziseren Ausweis der Umsatzerlöse des Konzernbereichs Automobile. Dies wird rechnerisch zu einer niedrigeren Investitionsquote führen, und zwar um 130 Basispunkte auf 13,0 Prozent im Geschäftsjahr 2024. Nach der angepassten Ausweislogik erwarten wir im Konzernbereich Automobile eine Reduzierung der Investitionsquote auf 12 bis 13 Prozent im Jahr 2025 und auf rund 10 Prozent im Jahr 2027. Details hierzu auf Seite 180 des Geschäftsberichts 2024.

Weitere Informationen zu den Markengruppen

Core

Die Markengruppe Core hat spürbare Fortschritte bei der Kosteneffizienz gemacht und verzeichnet nun eine operative Rendite von 4,8 % im ersten Halbjahr.

Die positive Entwicklung bestätigt den Kurs der Restrukturierungsinitiativen insbesondere in der Marke Volkswagen. Škoda erreichte eine operative Marge von starken 8,5 %. Und mit rund 740 Millionen Euro das mit Abstand beste Quartalsergebnis in der Geschichte der Marke.

[H1 2025 Ergebnisse BRAND GROUP CORE am 28.7.](#)

Progressive

Das Operative Ergebnis der Markengruppe Progressive erreicht 1,1 Mrd. Euro und ist von zahlreichen Modellwechseln sowie Aufwendungen für Restrukturierung, US-Importzölle und für CO₂-Compliance geprägt. Die Operative Umsatzrendite beträgt 3,3 %. Gleichzeitig treibt das Unternehmen mit einer umfassenden Erneuerung seines Produktportfolios und einer Zukunftsvereinbarung die Neuausrichtung voran.

[H1 2025 Ergebnisse BRAND GROUP PROGRESSIVE am 28.7.](#)

Sport Luxury

Die Verkäufe von Porsche gingen um 11 % auf rund 135.000 Einheiten zurück, wobei der Macan das meistverkaufte Modell war. Der Umsatz sank um 9 % auf 16,1 Mrd. Euro.

Das operative Ergebnis sank auf 0,8 Mrd. Euro, vor allem aufgrund von Sonderbelastungen durch Batterieaktivitäten, US-Zölle und Maßnahmen zur strategischen Neuausrichtung.

[H1 2025 Ergebnisse SPORT LUXURY am 30.7.](#)

TRATON GROUP

Das Nutzfahrzeuggeschäft der TRATON GROUP verzeichnete im ersten Halbjahr angesichts der anhaltenden Kaufzurückhaltung in Nordamerika, einer schwächeren Nachfrage in Europa und schwierigen Marktbedingungen in Brasilien eine rückläufige Absatzentwicklung.

Der Umsatz ging in der Folge um 7 % auf rund 21,2 Mrd. Euro zurück. Deutlicher Rückgang des Operativen Ergebnisses um 39 % auf 1,2 Mrd. Euro aufgrund gesunkener Volumina, höherer Fixkosten und Belastungen aus Wechselkursveränderungen.

[H1 2025 Ergebnisse TRATON GROUP am 25. Juli 2025](#)

CARIAD

Dank der erfolgreichen Auslieferung von CARIAD-Software an die Marken des Volkswagen Konzerns sind die Umsatzerlöse von CARIAD im Vergleich zu H1 2024 um rund 30 % gestiegen.

Das operative Ergebnis lag bei -1,2 Mrd. Euro, in etwa auf dem Niveau des Vorjahres.

Vor Restrukturierungskosten im Zusammenhang mit dem Transformationsprogramm hat es sich um rund 0,2 Mrd. Euro gegenüber H1 2024 verbessert.

Group Mobility

Operatives Ergebnis bei 1,8 Mrd. Euro durch verbesserte Margen und Zuwächse bei Neuverträgen und im Vertragsbestand. Jahresprognose wird bestätigt.

[H1 2025 Ergebnisse GROUP MOBILITY am 8. August 2025](#)

Wesentliche Kennzahlen Volkswagen Konzern

	2. Quartal			H1		
	2025	2024 ¹	%	2025	2024 ¹	%
Mengendaten² in Tsd.						
Auslieferungen an Kunden (Fahrzeuge)	2.272	2.244	+1,2	4.405	4.348	+1,3
Absatz (Fahrzeuge)	2.263	2.260	+0,2	4.363	4.341	+0,5
Produktion (Fahrzeuge)	2.325	2.340	-0,6	4.519	4.606	-1,9
Belegschaft (am 30.06.2025/31.12.2024)				667,2	679,5	-1,8
Finanzdaten nach IFRS in Mio. €						
Umsatzerlöse	80.806	83.339	-3,0	158.364	158.800	-0,3
Operatives Ergebnis	3.834	5.427	-29,4	6.707	9.979	-32,8
Operative Umsatzrendite (%)	4,7	6,5		4,2	6,3	
Ergebnis vor Steuern	3.314	4.941	-32,9	6.423	10.077	-36,3
Umsatzrendite vor Steuern (%)	4,1	5,9		4,1	6,3	
Ergebnis nach Steuern	2.291	3.599	-36,3	4.477	7.278	-38,5
Konzernbereich Automobile						
Cashflow laufendes Geschäft	5.714	8.999	-36,5	10.410	12.074	-13,8
Investitionstätigkeit laufendes Geschäft ³	-6.237	-6.094	2,3	-11.760	-11.706	+0,5
Netto-Cashflow	-523	2.905	-	-1.350	367	-
Nettoliiquidität am 30. Juni				28.387	29.911	-5,1
Investitionsquote	11,6	11,5		11,4	12,3	

1) Das Vorjahr wurde angepasst (siehe Erläuterungen zu IAS 8).

2) Inklusive der At-Equity einbezogenen Gemeinschaftsunternehmen in China. Die Auslieferungen des Vorjahres wurden aufgrund statistischer Fortschreibung aktualisiert.

3) Ohne Erwerb und Verkauf von Beteiligungen: 2. Quartal -5.563 (-5.462) Mio. €, Januar bis Juni -10.397 (-10.868) Mio. €.

Wesentliche Zahlen nach Markengruppen und Geschäftsfeldern vom 1. Januar bis 30. Juni

Tsd. Fahrzeuge/Mio. €	Absatz		Umsatzerlöse		Operatives Ergebnis		Operative Rendite	
	2025	2024	2025	2024	2025	2024 ¹	2025	2024
Markengruppe Core	2.527	2.494	72.480	69.051	3.455	3.405	4,8	4,9
Markengruppe Progressive	574	539	32.573	30.939	1.087	1.982	3,3	6,4
Markengruppe Sport Luxury ²	135	152	16.138	17.695	832	2.904	5,2	16,4
CARIAD	-	-	564	426	-1.172	-1.182	-	-
Battery	-	-	11	0	-592	-166	-	-
TRATON Nutzfahrzeuge	153	161	21.195	22.738	1.245	2.050	5,9	9,0
At Equity einbezogene Gesellschaften China ³	1.242	1.265	-	-	-	-	-	-
Volkswagen Group Mobility	-	-	29.362	27.514	1.811	1.374	6,2	5,0
Sonstiges ⁴	-267	-269	-13.959	-9.563	40	-387	-	-
Volkswagen Konzern	4.363	4.341	158.364	158.800	6.707	9.979	4,2	6,3

1) Vorjahr angepasst.

2) Inklusive Porsche Finanzdienstleistungen: Umsatz 18.157 (19.457) Mio. €, Operatives Ergebnis 1.007 (3.061) Mio. €.

3) Die Umsatzerlöse und Operativen Ergebnisse der At Equity einbezogenen Gesellschaften in China sind in den Werten des Konzerns nicht enthalten, diese Gesellschaften erzielten ein anteiliges Operatives Ergebnis von 506 (801) Mio. €.

4) Im Operativen Ergebnis im Wesentlichen ergebniswirksame konzerninterne Posten, insbesondere aus der Eliminierung von Zwischengewinnen, inklusive Abschreibungen auf identifizierte Vermögenswerte im Rahmen der Kaufpreisallokationen sowie den Marken nicht zugeordnete Gesellschaften.

Kontakte

Christopher Hauss

Corporate Communications Leiter Strategie und Finanzkommunikation

+49 (0) 171 876 9225

christopher.hauss@volkswagen.de

www.volkswagen-group.com

Christoph Oemisch

Corporate Communications Pressesprecher Finanzen und Vertrieb

+49 (0) 5361 9 18895

christoph.oemisch@volkswagen.de

www.volkswagen-group.com

Über den Volkswagen Konzern

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 17 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 680.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.

Mit einem umfassenden Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten. Das Ziel: Als „Global Automotive Tech Driver“ die besten automobilen Technologien für Kunden weltweit zugänglich zu machen - von der Einstiegsmobilität bis zum Luxussegment.

Im Jahr 2024 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,0 Mio. (2023: 9,2 Mio.). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2024 auf 324,7 Mrd. Euro (2023: 322,3 Mrd. Euro). Das operative Ergebnis betrug im Jahr 2024 19,1 Mrd. Euro (2023: 22,5 Mrd. Euro).

THE GLOBAL AUTOMOTIVE TECH DRIVER.

Volkswagen Aktiengesellschaft

Sitz: Wolfsburg

Registergericht: Amtsgericht Braunschweig

HRB Nr.: 100484

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Hans Dieter Pötsch

Vorstand: Oliver Blume (Vorsitzender), Arno Antlitz, Ralf Brandstätter, Gernot Döllner, Manfred Döss, Thomas Schäfer, Thomas Schmall-von Westerholt, Hauke Stars

Wichtiger Hinweis: Die vorgenannten Angaben werden jeder E-Mail automatisch hinzugefügt und lassen keine Rückschlüsse auf den Rechtscharakter der E-Mail zu.